



## Untersuchungsantrag auf Afrikanische Schweinepest beim Wildschwein

### Einsender:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Strasse: \_\_\_\_\_

Tel. Nr.: \_\_\_\_\_

Ausübung:  Wildhut  Jäger/in  Amtl. Tierarzt/Tierärztin  Anderes: \_\_\_\_\_

### Fund- / Erlegungsort:

Geografische Koordinaten: **X:** (z.B. 200000 bzw. neu 1200000) \_\_\_\_\_

**Y:** (z.B. 600000 bzw. neu 2600000) \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort / Gemeinde: \_\_\_\_\_

Beschreibung Fundort: \_\_\_\_\_

Fund-/Erlegedatum: \_\_\_\_\_

Fundort liegt in **ASP-freiem Gebiet**

Fundort liegt in **definierten Seuchenzonen** (siehe Rückseite):

Initialsperrgebiet

Kontrollgebiet

Beobachtungsgebiet

Schutzzone Hausschwein

Überwachungszone Hausschwein

Andere \_\_\_\_\_

### Grund für die Probenahme

tot aufgefunden (Fallwild)

Hegeabschuss (Krankheitsanzeichen)

«gesund erlegt»

verendetes Unfallwild

Anderes: \_\_\_\_\_

(reguläre Jagd oder  
Bestandesdezimierung)

Proben:  Blut tupfer

Milztupfer

Tupfer ID  
(Deckel/Röhrchen): \_\_\_\_\_

Probenahme: Datum: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt: \_\_\_\_\_

### Informationen zum beprobten Wildschwein:

Geschlecht:  Männlich

Weiblich

Alter:  
(siehe Rückseite)  Frischling (gestreift, bis ca. 6M, <20kg)

Subadult / Überläufer (12-24M, 40-60kg)

Juvenil (rothaariger Frischling, 6-12M, 20-40kg)

Adult (>24M, >60kg)

Nährzustand:  gut / sehr gut

mässig

abgemagert

### Zustand Tierkörper: (siehe Rückseite)

frisch

mässige Verwesung

fortgeschrittene Verwesung

trocken

**Kommentar:****Seuchenzonen:**

<b>Initialsperrgebiet Wildschwein:</b>	Nach den ersten Funden provisorisch eingerichtetes grossräumiges Gebiet, dessen Grenze die infizierten Wildschweine aller Wahrscheinlichkeit nach nicht überschritten haben.
<b>Kontrollgebiet Wildschwein:</b>	Kerngebiet + Puffergebiet: Gebiet, das alle ASP-positiven Fälle sowie die Streifgebiete der Rotten einschliesst, die wahrscheinlich mit der Krankheit in Kontakt gekommen sind.
<b>Beobachtungsgebiet Wildschwein:</b>	Dieses Gebiet bildet einen Gürtel um das Kontrollgebiet; es wird davon ausgegangen, dass in diesem Gebiet kein Virus vorkommt.
<b>Seuchenzonen Hausschwein:</b>	Bei einem Nachweis von ASP bei Hausschweinen wird das Gebiet im Umkreis von 3 km zur Schutzzone und im Umkreis von 10 km zur Überwachungszone.

**Beurteilung Zustand Tierkörper**

<b>Frisch:</b>	kein Verwesungsgeruch, Haut intakt, Tierkörper nicht aufgebläht, Gliedmassen steif
<b>Mässige Verwesung:</b>	wahrnehmbarer Verwesungsgeruch, keine Gliederstarre mehr (> 48 h), Hautverfärbungen (blau-grünlich), aufgetriebener Bauch, Körperhöhle eventuell eröffnet; Vorkommen von Maden
<b>Fortgeschrittene Verwesung:</b>	Mässiger bis starker Verwesungsgeruch, Verflüssigung von Geweben bis hin zu schwarzer Verfäulnis; Verlust von Muskelfleisch; Insekten vorhanden
<b>Trocken:</b>	geringer oder kein Verwesungsgeruch, mehrheitlich freiliegende Knochen, eventuell noch wenig Muskelfleisch und Reste trockener Haut vorhanden